



Taekwondo



Jahresbericht 2016

Die Taekwondo-Abteilung setzt sich derzeit aus 104 *aktiven* Sportlerinnen und Sportlern zusammen. Es ist ein Anstieg an Einritten zum Vorjahr zu verzeichnen.

Folgende Maßnahmen wurden in diesem Jahr unternommen:

- **16.01., Reken:** 4. Sparringtag der Jugend D/C/B bei der Kampfgemeinschaft Team Münsterland, mit 26 Wettkämpfern, darunter sieben Lintorfer



- **23.01., Pollhagen:** 3. Schaumburger Sparringtreffen – Neujahrskicken, mit zehn Wettkämpfern des VfL Lintorf



- **30.01., Bramsche:** Wettkampftraining und Sparring beim TuS Bramsche, mit vier Wettkämpfern des VfL Lintorf
- **31.01., Lauenau:** Kaderlehrgang Poomsae Jugend beim Redfire Kampfsport Team e.V., mit Marie Bretholt



- **06.02., Bramsche:** Wettkampftraining und Sparring beim TuS Bramsche, mit neun Wettkämpfern des VfL Lintorf



- **06./07.02., Bad Essen:** Selbstbehauptungskurs für Kinder in Kooperation mit der Grundschule Lintorf, mit Klaus Dittmann und Joachim Pletschmüllers
- **14.02., Rhade:** 5. Sparringtag der Jugend D/C/B bei der Kampfgemeinschaft Team Münsterland, mit 28 Wettkämpfern, darunter sechs Lintorfer



- **27.02., Gummersbach:** Deutsche Meisterschaft (U18)
 - Hendrik Warnecke
 - Coach: Dennis Gösling

Teilnehmer: 1
Achtelfinale



- **02.03. bis 20.04., Bad Essen:** Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen, mit Klaus Dittmann und Joachim Pletschmüllers



- **05.03., Bramsche:** Wettkampftraining und Sparring beim TuS Bramsche, mit fünf Wettkämpfern des VfL Lintorf
- **05.03., Bad Essen:** Selbstverteidigungslehrgang beim VfL Lintorf mit Frank Strasdat (6. Dan)

- **12.03., Bramsche:** Wettkampftraining und Sparring beim TuS Bramsche, mit fünf Wettkämpfern des VfL Lintorf
- **02.04., Bad Essen:** 6. Sparringtag der Jugend D/C/B beim VfL Lintorf mit der Kampfgemeinschaft Team Münsterland sowie TuS Bramsche, SC Spelle-Venhaus und Belecke-Möhne, mit 40 Wettkämpfern, darunter zehn Lintorfer



- **08.04., Lauenau:** NTU Kadertraining, mit Marie Bretholt

- **16.04., Dordrecht:** Open Windmills Championship

- Konstantin Alker
- Gabriel Duarte
- Tami Galaschek
- Mayla Aubke
- Inga Schleußinger
- Josefine Wendt
- Alia Wilker
- Jana Bockhöfer
- Arne Brüggemann
- Jason Gottfried
- Coach: Dennis Gösling, Luisa Korte und Hendrik Warnecke

Teilnehmer: 10

3. Platz
3. Platz
3. Platz
Viertelfinale
Viertelfinale
Viertelfinale
Viertelfinale
Achtelfinale
Achtelfinale
Achtelfinale



- **30.04., Bomlitz:** 2. NTU Poomsae Turnier

- Marie Bretholt
- Elisabeth Wilmering

Teilnehmer: 2

3. Platz
Vorrunde

- **30.04., Eschweiler:** Eschweiler Inde Pokal

- Hendrik Warnecke
- Inga Schleußinger
- Josefine Wendt
- Coach: Dennis Gösling und Luisa Korte

Teilnehmer: 3

1. Platz
3. Platz
3. Platz



• **21.05., Hemmingen:** 1. NTU Vollkontakt Turnier

- Mayla Aubke
- Tami Galaschek
- Inga Schleußinger
- Cora Hanrath
- Simon Hanrath
- Josefine Wendt
- Hendrik Warnecke
- Coach: Dennis Gösling und Luisa Korte

Teilnehmer: 7

- 1. Platz
- 1. Platz
- 1. Platz
- 2. Platz
- 2. Platz
- 3. Platz
- Viertelfinale



• **28.05., Reken:** 7. Sparringtag der Jugend D/C/B bei der Kampfgemeinschaft Team Münsterland, mit 36 Wettkämpfern, darunter fünf Lintorfer



• **04.06., Bad Essen:** Kup-Prüfung beim VfL Lintorf. Von den 19 gemeldeten Sportlern haben alle bestanden. Prüfer war Karl-Heinz Oventrop (8. Dan) vom SF Lechtingen.



• **11.06., Gummersbach:** Becketal Cup

- Inga Schleußinger
- Josefine Wendt
- Mayla Aubke
- Hendrik Warnecke
- Coach: Dennis Gösling und Luisa Korte

Teilnehmer: 4

- 2. Platz
- 3. Platz
- Viertelfinale
- Viertelfinale



- **19.06., Hamm:** Int. Jugendpokal
 - Inga Schleußinger
 - Tami Galaschek
 - Josefine Wendt
 - Coach: Dennis Gösling und Luisa Korte

Teilnehmer: 3
 3. Platz
 Viertelfinale
 Viertelfinale



- **10.09., Tarmstedt:** 2. NTU Vollkontakt Turnier
 - Mayla Aubke
 - Arne Brüggemann
 - Tami Galaschek
 - Jason Gottfried
 - Inga Schleußinger
 - Jana Bockhöfer
 - Gabriel Duarte
 - Alia Wilker
 - Coach: Dennis Gösling, Luisa Korte und Hendrik Warnecke

Teilnehmer: 8
 1. Platz
 1. Platz
 1. Platz
 1. Platz
 1. Platz
 3. Platz
 3. Platz
 kampflös



- **22.10., Bramsche:** 9. Sparringtag der Jugend D/C/B beim TuS Bramsche mit der Kampfgemeinschaft Team Münsterland, Budo&Judo Club Marl und Belecke-Möhne, mit 35 Wettkämpfern, darunter 8 Lintorfer



- **22./23.10., Bad Essen:** Auffrischung Selbstbehauptungskurs für Kinder in Kooperation mit der Grundschule Lintorf, mit Klaus Dittmann

- **06.11., Nettetal: Euregio Cup**

- Inga Schleußinger
- Mayla Aubke
- Jana Bockhöfer
- Hendrik Warnecke
- Arne Brüggemann
- Coach: Dennis Gösling und Luisa Korte

Teilnehmer: 5

- 1. Platz
- 3. Platz
- 3. Platz
- 3. Platz
- Viertelfinale



- **13.11., Lintorf: 4. Basislehrgang-Wettkampf mit Landestrainer Hayati Yardim, 42 Teilnehmer aus Niedersachsen, darunter 14 Lintorfer**



- **26.11., Stadthagen: Niedersachsenmeisterschaft**

- Konstantin Alker
- Inga Schleußinger
- Hendrik Warnecke
- Jana Bockhöfer
- Tami Galaschek
- Mayla Aubke
- Jason Gottfried
- Simon Hanrath
- Coach: Dennis Gösling und Luisa Korte

Teilnehmer: 8

- 1. Platz
- 1. Platz
- 1. Platz
- 2. Platz
- 2. Platz
- 3. Platz
- 3. Platz
- kampflos



- **27.11., Bad Essen:** Kup-Prüfung beim VfL Lintorf. Von den 26 gemeldeten Sportlern haben alle bestanden. Prüfer war Wolfgang Falke (5. Dan) vom TSV Bad Eilsen.



- **04.12., Friedberg/Hessen:** Deutsche Hochschulmeisterschaft
 - Luisa Korte
 - Coach: Dennis Gösling

Teilnehmer: 1
2. Platz



- **04.12., Gladbeck:** Münster-Detmold Cup
 - Arne Brüggemann
 - Inga Schleußinger
 - Mayla Aubke
 - Coach: Hendrik Warnecke

Teilnehmer: 3
1. Platz
2. Platz
Viertelfinale



Sonstiges und diverse andere Veranstaltungen

- **21.02., Osnabrück:** Schlittschuhlaufen mit 14 Wettkämpfern des VfL Lintorf



- **29.02., Bad Essen:** Hendrik Warnecke erhält den Wanderpokal für die beste Prüfungsleistung 2015 und wird zusätzlich für seinen besonderen Einsatz im Verein ausgezeichnet



- **15.03., Osnabrück:** Cora Hanrath wird vom Landkreis Osnabrück in Anerkennung ihrer besonderen sportlichen Leistungen (u.a. Niedersachsenmeisterin und Norddeutsche Vizemeisterin 2015) mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet



- **24.06., Hüsedede:** Gemeinsames Grillen, mit 31 Lintorfern



- **Juni/Juli, Bad Essen: Sportabzeichen beim VfL Lintorf**



- **01.07., Bad Essen: 21. Int. Bad Essener Abendlauf, mit sechs Lintorfern**



Presse 2016

23.01.2016 – Neujahrs-Kicken in Pollhagen

Taekwondo zu Gast bei Freunden

pm **LINTORF.** Mit zehn Wettkämpfern nahm die Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf am Freundschaftsturnier der Kampfgemeinschaft Schaumburg in Pollhagen teil, um sich auf die anstehenden Meisterschaften vorzubereiten. Während die Fortgeschrittenen ihre Wettkampfroutine ausbauen konnten, hatte für die Neulinge das Sammeln von Erfahrung im olympischen Vollkontakt Priorität, bevor es auf Turniere auf Landesebene geht, bei denen das Niveau deutlich höher angesetzt ist. Für das richtige Turnierfeeling sorgten eine vorbildlich hergerichtete Anlage mit zwei Wettkampfflächen, Drückersystem und Anzeige, unter der Leitung von ausgebildeten Kampfrichtern und dem Beifall der Zuschauer. Am Ende wurde ein jeder für seine kämpferische Leistung gewürdigt. Die Veranstaltung, welche unter dem Motto „Zu Gast bei Freunden“ stand, war mit hundert und damit doppelt so vielen Startern wie im letzten Jahr ein voller Erfolg.

Die Farben des VfL vertraten Simon Hanrath, Konstantin Alker, Paul-Luca Alker, Tami Galaschek, Josefine Wendt, Jana Bockhöfer, Alia Wilker, Arne Brüggemann und Inga Schleußinger betreut von den Wettkampfttrainern Luisa Korte und Dennis Gösling.

06./07.02.2016 – Selbstbehauptungskurs für Kinder mit der Grundschule Lintorf



Hatten viel Spaß zusammen: Kinder der 4. Klassen mit ihren Eltern. Foto: Grundschule Lintorf

Gemeinsam stark

Selbstverteidigungskurs an der Grundschule Lintorf

pm **LINTORF.** In Zusammenarbeit zwischen der Grundschule Lintorf und dem VfL Lintorf fand ein Selbstbehauptungskurs für Kinder und Eltern der vierten Klassen der Grundschule Lintorf statt.

Geleitet wurde dieser von Klaus Dittmann und Joachim Pletschmüllers, beide Taekwondotrainer des VfL Lintorf und Mitglieder in der „Initiative Schutz vor Kriminalität“ (isvk). Ziel des Kurses war es, die Kinder für verschiedene Gefahren zu sensibilisieren und ein selbstbe-

wusstes Auftreten zu vermitteln.

So wurden in Rollenspielen verschiedene Gefahrensituationen dargestellt und daran anschließend mit Kindern und Eltern ein mögliches Verhalten durchgesprochen.

Spaß beim Üben

Beim Üben von einigen einfachen Selbstverteidigungstechniken hatten dann Kinder und Eltern gleichermaßen ihren Spaß.

Von der Polizeidienststelle Bad Essen war Dirk Placke zu

Gast, der anschaulich erklärte, woran man einen echten Polizeibeamten erkennt, und der den Kindern noch einige wichtige Tipps für das Verhalten in verschiedenen Situationen gab.

Am Ende des Kurses durften sich die Kinder noch im Zerschlagen von Brettern versuchen, was sie mit großer Begeisterung taten – und ihre Eltern animierte, es ebenfalls zu versuchen.

Am Ende blieb die Erkenntnis, dass mit Selbstvertrauen und Willen einiges zu bewegen ist.

Auch ungleiche Duelle fair

Taekwondo-Sparringevent des VfL Lintorf in Bad Essen gefragt

pm **BAD ESSEN.** Der von der Kampfgemeinschaft Team Münsterland ins Leben gerufene Kinder-Sparringtag im Taekwondo erfreut sich steigender Beliebtheit. Ende letzten Jahres mit einem Dutzend junger Sportler gestartet, kann die Kampfgemeinschaft einen stetigen überregionalen Zuwachs an Athleten verzeichnen.

Der 6. Sparringtag der Jugend D, C und B (7 bis 8, 9 bis 11 und 12 bis 14 Jährige) wurde von der Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf in Bad Essen ausgetragen, für die es bereits die vierte Teilnahme

in Folge war. Hier ist das Interesse besonders groß, Kindern und Jugendlichen, unabhängig vom Leistungsstand und Gürtelgrad, den Einstieg in den olympischen Wettkampf zu erleichtern und sie frühzeitig zu fördern.

Zusammen stellten acht Vereine aus der Region Münster/Osnabrück 40 Wettkämpfer. Das Lintorfer Team wurde repräsentiert durch Mayla Aubke, Jana Bockhöfer, Arne Brüggemann, Gabriel Duarte, Tami Galaschek, Jason Gottfried, Marie Harms, Inga Schleußinger, Josefine Wendt und

Alia Wilker. Auf drei Wettkampfflächen konnten die Sportler ungehindert ihr Potenzial entfalten und gegen Athleten aus anderen Vereinen ihre Wettkampferfahrung ausbauen. In den Pausen gaben die Trainer wertvolle Tipps und sorgten als Wettkampfrichter für einen reibungslosen und fairen Ablauf bei auch mal ungleichen Kampfpaarungen. Nach gut drei Stunden waren sich alle Teilnehmer einig, dass der Kinder-Sparringtag wieder ein voller Erfolg war und sich die Anreise für Groß und Klein gelohnt hatte.



Aktion: Inga Schleußinger (r., blaue Weste).

Foto: VfL Lintorf

16.04.2016 – Open „Windmills“ Championship in Dordrecht

Starke Konkurrenz in den Niederlanden

Lintorfs Taekwondo-Jugend: Mit Münsterland in Teamwertung Platz neun unter 37 Mannschaften

pm **LINTORF.** Mit zehn Wettkämpfen nahm die Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf an der „Windmills“-Meisterschaft in Dordrecht in den Niederlanden teil. Knapp 400 Jugendliche zwischen sechs und 14 Jahren aus 37 Vereinen traten im olympischen Vollkontakt an.

Zum Schutz der Kinder sind in den Niederlanden Kopftreffer untersagt, sodass sich das Turnier als gute Einstiegsmöglichkeit in den Wettkampfsport anbot. Das Erzielen von Punkten nur über die Weste gestaltete sich für die Anfänger aufgrund der fehlenden Erfahrung mit dem elektronischen System schwieriger als gedacht. Trotz der teils starken Besetzung mit bis zu zwölf Gegnern pro Gewichtsklasse und der verkürzten Kampfzeit von zweimal einer Minute konnten sich drei Lintorfer

in die Medaillenränge vor-kämpfen.

Ihr Debüt bestritten Jana Bockhöfer, Arne Brüggemann, Gabriel Duarte, Jason Gottfried und Alia Wilker. Gabriel erkämpfte nach 2:0 und 0:6 Bronze. Arne unterlag denkbar knapp mit 0:1 durch Golden Point. Jason musste sich trotz seines kämpferischen Einsatzes 4:6 geschlagen geben. Jana und Alia fanden kein Mittel gegen ihre Konkurrentinnen.

Als Fortgeschrittene gingen Konstantin Alker, Mayla Aubke, Tami Galaschek, Inga Schleußinger und Josefine Wendt an den Start. Konstantin unterlag in einem spannenden Kampf knapp mit 8:9, durfte aber verdient Bronze entgegennehmen. Mayla schied kurz vor dem Halbfinale nach 3:2 und 1:2 aus. Inga, Josefine und Tami konnten trotz des nötigen



Treffer: Arne Brüggemann (rechts, rote Weste) punktet als Elfjähriger.

Foto: VfL Lintorf

Ehrgeizes das System nicht zum Auslösen bringen. Tami erarbeitete sich Bronze.

Am Ende belegten die Lintorfer zusammen mit der Kampfgemeinschaft Müns-

terland in der Teamwertung Platz neun von 37 Mannschaften.

Doppelerfolg im Vollkontakt und Poomsae

Zweimal Bronze und ganz viel Nervenkitzel nach Rückstand bis in die Verlängerung

pm **LINTORF.** Mit drei Wettkämpfern nahm die Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf am Eschweiler Inde Pokal in Nordrhein-Westfalen teil. 250 Sportler aus 28 Vereinen traten im olympischen Vollkontakt an. Josefine Wendt (Jugend C, bis 32 kg) und Inga Schleußinger (Jug C, -35 kg) trafen auf eine gewohnt starke Konkurrenz aus Velbert, konnten aber trotz ihres Wechsels in die nächsthöhere Gewichtsklasse überzeugen.

Josefine führte in ihrem Viertelfinale bereits nach der ersten Runde mit 14:3, gab diesen Vorsprung bis zum Ende nicht mehr ab und zog mit 19:12 ins Halbfinale ein. Dort unterlag die Zehnjährige nach anfänglicher Führung ihrer größeren Konkurrentin, die ihren Reichweinvorteil zu nutzen wusste und vermehrt mit Attacken zum Kopf punktete - also immerhin verdient Bronze für die Lintorferin.

Inga verlor ihr Halbfinale zwar, konnte aber einen deutlichen Fortschritt gegen die ihr bekannte, starke Velberterin verzeichnen und sich ebenfalls über Bronze freuen.

Für einen wahren Nervenkitzel im Team sorgte Hendrik Warnecke (Jug A, -59 kg). Der 16-Jährige gewann sein Halbfinale nach anfänglichem Rückstand in letzter Sekunde mit 3:2. Nicht weniger spannend verlief das Finale, in dem er sich nach 0:2 kurz vor Ende noch in ein Unentschieden rettete. Daraufhin wurde eine Golden-Point-Runde angesetzt, eine Verlängerung, in der sich der Lintorfer mit einem Treffer zum Kopf durchsetzte und Platz eins sicherte.

Parallel zu den Wettkämpfen starteten in Bomlitz zwei Lintorfer beim Poomsae-Turnier der Niedersächsischen Taekwondo-Union. Jugendkadermitglied Marie Bretholt sicherte sich Bronze. Elisabeth Wilmering verpasste den Einzug in die Finalrunde trotz solider Leistung knapp.

Apropos Poomsae!

Dabei handelt es sich um bestimmte Bewegungsabläufe, die in vorgegebenen Kombinationen einer bestimmten Reihenfolge und Regelmäßigkeit unterliegen. Es geht um Abwehr-Angriff-Techniken, die in alle vier Himmelsrichtungen gemäß einer festgelegten „Choreografie“ erfolgen. Was die Abwehr-Angriff-Techniken betrifft, so handelt es sich dabei um einen Kampf gegen einen imaginären Gegner, der über exakt dieselbe Körpergröße, dasselbe Gewicht, dasselbe Können etc. verfügt. Man könnte auch sagen, dass der imaginäre Gegner dem eigenen Spiegelbild entspricht.

Es gibt 17 Formen, die jeweils einen unterschiedlichen Schweregrad aufweisen, und je nach Kup-Graduierung gelernt werden. So wird z. B. zum 7. Kup (gelb-grüner Gürtel) die erste Poomsae (Taeguk I Jang) gelehrt, zum 6. Kup (grüner Gürtel) die zweite (Taeguk II Jang) etc.



Getroffen: Josefine Wendt (blaue Weste) aktiv. Foto: VfL Lintorf

21.05.2016 – 1. NTU Vollkontakt Turnier in Hemmingen

Sechsmal Edelmetall für Lintorf

Taekwondo-Turnier in Hemmingen: Zufrieden trotz strittiger Entscheidung und Tieftritts

pm **LINTORF.** Hervorragende Leistungen präsentierten sieben Aktive des VfL Lintorf beim olympischen Vollkontakt-Event der Niedersächsischen Taekwondo-Union in Hemmingen.

Und das trotz intensiver Vorbereitungen für die im Juni stattfindende Gürtelprüfung. Mit 270 Wettkämpfern aus 32 nord- und ostdeutschen Vereinen war das Turnier gut besucht.

In der Altersklasse Jugend C (9- bis 11-Jährige) erkämpften Mayla Aubke im Finale (4:0 durch Abbruch) und Inga Schleußinger nach drei Kämpfen (5:0 sowie 11:0 und 7:5, beide durch Abbruch) jeweils den ersten Platz. Josefine Wendt musste sich gegen ihre schwerere Kontrahentin geschlagen geben, konnte sich aber über Bronze freuen.

Bei den Jugend B (12- bis 14-Jährige) errang Tami Galaschek mit 17:2 vorzeitig den 1. Platz und damit das dritte Gold für den VfL. Cora Hanrath gewann ihr Halbfinale mit 8:5. Nach 5:1-Führung endete das Finale aufgrund von Ungereimtheiten mit der elektronischen Ausrüstung mit 5:8 und einem sehr guten zweiten Platz.

Bei den Jugend A (15- bis 17-Jährige) musste sich Hendrik Warnecke im Viertelfinale knapp mit 3:6 geschlagen geben. Ein dem Gegner umstritten zugesprochener 4-Punkte-Treffer kostete den Lintorfer den Sieg und damit die Chance auf einen Podiumsplatz. Simon Hanrath war gezwungen, seinen Finalkampf nach einem Tieftritt trotz Punkteführung verletzungsbedingt abzubrechen.

Ungeachtet der kleinen Lappalien zeigte sich das Betreuersteam um Dennis Gössling und Luisa Korte mit dreimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze sowie Platz neun in der Vereinswertung mehr als zufrieden.

04.06.2016 – Kup-Prüfung in Bad Essen

Lintorf: Fehler reduzieren, Ziel erreichen



Der Sommerprüfung der Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf stellten sich 19 Athleten in schweißtreibender Prüfung. Von neun bis 53 Jahren sowie vom Weiß- bis Rot-Gurt war alles vertreten. Nach anstrengenden vier Stunden gab es für alle Teilnehmer eine Urkunde, die sie zum Tragen des nächsten Gürtels berechtigt. Leitender Prüfer Karl-Heinz Oventrop, Inhaber des 8. Dan, aus Lechtingen machte deutlich, wie normal Fehler in einer komplexen Sportart seien. Es ginge darum, für sein nächstes Ziel zu kämpfen, Fehler in den Griff zu bekommen und sich anzustrengen es richtig zu machen.

Foto: VfL Lintorf

Edelmetall für Lintorf im Taekwondo

pm **LINTORF.** Vier Wettkämpfer der Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf starteten bei dem mit 300 Teilnehmern besetzten Becketal Cup im Olympischen Vollkontakt. 39 Vereine schickten ihre Athleten, um Punkte für die nordrhein-westfälische Landesliste zu sammeln. Entsprechend hoch war das kämpferische Niveau.

So mussten sich Mayla Aubke (Jugend C, bis 29 kg) und Hendrik Warnecke (Jug A, -59 kg) bereits im Viertelfinale ihren Kontrahenten geschlagen geben. Deutlich besser lief es für Josefine Wendt (Jug C, -32 kg) und Inga Schleußinger (Jug C, -35 kg). Josefine gewann ihr Viertelfinale überlegen mit 22:3. Im Halbfinale hatte die Zehnjährige mit 8:9 nach Verlängerung in der Golden-Point-Runde das Nachsehen, konnte sich aber für ihre su-

per Performanz über Bronze freuen. Inga gewann ihren Halbfinalaufakt ebenfalls deutlich mit 8:0. Im Finale unterlag die gerade in die nächsthöhere Gewichtsklasse gewechselte Lintorferin einer favorisierten Kämpferin aus Belgien, die ihren Vorteil in Reichweite und Schnelligkeit zu nutzen wusste. Dennoch gelang ein mehr als zufriedenstellender zweiter Platz mit überzeugender Leistung der 11-Jährigen zur Freude des VfL-Teams um Dennis Gössling und Luisa Korte.



Power, die man sieht: Josefine Wendt (rechts, blaue Weste) in Aktion. Foto: VfL Lintorf

13.08.2016 – Neue Osnabrücker Zeitung Serie „Stille Stars“

Drei Jahrzehnte dabei und noch immer fit

Lintorfs besonderes Taekwondo-Trainer-Quartett: Wohlfühlen in einer Familie bei Geben und Nehmen

Drei Richtige plus Zusatzzahl. Darauf setzt der VfL Lintorf, bei dem sich viel, aber längst nicht alles um Volleyball als Aushängeschild dreht. Weniger öffentlich, aber deshalb alles andere als weniger wertvoll ist das, was ein Männer-Quartett im Taekwondo möglich macht.

Von Winfried Beckmann

LINTORF. Und das nicht spektakulär und mit Klamauk sowie Show-Effekten wie sonst vielfach üblich und auf dem freien Markt bevorzugt insbesondere mit asiatischen Kampfsportarten. „Es geht auch um Wettkampf, aber in erster Linie um Fitness“, sagt Klaus Dittmann, was ihn zu diesem Sport brachte und was er heute noch dabei in erster Linie verfolgt. Und das als „Mann der ersten Stunde“ vor inzwischen 31 Jahren in dieser Region, zunächst im TV Bohmte, in dem er als 16-Jähriger erste Bekanntschaft mit diesem Sport machte, seit inzwischen Jahrzehnten im VfL Lintorf, dessen 1. Vorsitzende Sabine Nieragden-Henschen sich glücklich schätzt, was diese hochwertige und engagierte, von Dittmann geführte Abteilung mit rund 120 Mitgliedern leistet.

Anfangs reizte ihn der Wettkampf, den der VfL Lintorf als Mitglied der Deutschen Taekwondo Union betreibt, dem einzig im deutschen Sport anerkannten Fachverband. Und zwar mit Vollkontakt und Weste. Was ihn an diesem Sport auch heute noch ohne Wettkampf



Angriff friedlich (v. l.): Klaus Ribbe, Klaus Dittmann, Andreas Bischoff und Joachim Pletschmüllers. Foto: Winfried Beckmann

reizt? „Taekwondo ist so vielseitig, da ist alles dran, und man kann es auch noch im Alter betreiben, um fit zu bleiben“. So streut sich das Alter in der Abteilung des VfL von 5 bis 58 Jahren, was nicht nur verschiedene Trainingsstunden erfordert, sondern auch mehrere Trainer, damit höchst effektiv in Kleingruppen je nach Leistungsstand bearbeitet werden kann, wofür die verschieden-farbenen Gürtel bis zum schwarzen als höchste Kennzeichnung stehen.

Dittmann, von Beruf Maschinenbauer und als Trainer mit entsprechender Lizenz ausgestattet, gesteht, „dass es mir immer Spaß gemacht hat“. Darauf will er nicht ver-

zichten, eher auf die Verantwortung als Leiter, weshalb er hofft, dass bei den weiteren Idealisten „vielleicht der Nachfolger dabei ist“, damit er sich mehr im Hintergrund halten kann. Schließlich geht er gerne sportlich Schwimmen, was seine Rückenprobleme lindern hilft. Kein Grund, an ein Aufhören mit 58 zu denken, zumal der VfL Lintorf für ihn ein „Topverein“ ist, „der uns lässt und der uns jede Unterstützung gibt“.

Was im gleichen Maße Andreas Bischoff zu schätzen weiß, der als Psychotherapeut in Gütersloh zu Hause ist, aber die 64 Kilometer pro Weg gerne zurücklegt, weil er zu seinem Job den idealen Ausgleich in Lintorf gefun-

den hat. Und sich wie Dittmann seit 30 Jahren als Trainer einbringt. Dabei reizt den 55-Jährigen neben der Vielfalt bis hin zum Kampf sowie neben der Technik in dieser Sportart die Chance, jede Bewegung zu verfeinern, was ihm als Trainer sichtlich Spaß macht. Schließlich wurde auch er in diesem Sport mit 30 „schnell zu alt“ für den Wettkampf und verlegte sich umso mehr auch für Fitness auf Training und Technik. Was ihm am Trainerjob und am Taekwondo am besten gefällt? „Man kann immer was dazulernen und verändern. Es gibt keine Vorgaben. Jeder kann hier jederzeit einsteigen, und man sieht einen Fortschritt in Kürze. Und wir

können alles vertiefen“, betont Bischoff sichtlich zufrieden, im sportlichen Doppel-Leben übrigens noch Trainer der B-Junioren-Fußballer im TuS Bad Essen.

Ebenso Joachim Pletschmüllers, mit 42 der Youngster in diesem Team, der bis 16 noch dem Fußball hinterherhief, um sich dann von Kung Fu und anderen Filmen zum Taekwondo hingezogen zu fühlen. Und wie, denn dreißigmal pro Woche wollte er die Bein- und Armtritte Marke Kung Fu nachmachen. Doch es reizte ihn alsbald auch die sportliche Note („Das hat mir sehr viel Spaß gemacht“), als er seinen gelb-grünen Gürtel aus Zeiten in Preußisch Oldendorf



bei Vereins- und Verbandswechsel in Lintorf bestätigen musste, „denn so etwas kann man nicht bei Aldi kaufen“. Als bald erwarb er die Trainerlizenz, um anderen diesen Sport näherzubringen, „denn Trainer und Sportler zu sein – das macht Spaß, denn so ist es auch ein Geben und Nehmen“. Und das mit „Leidenschaft in einem Verein wie in einer großen Familie“, wie er als Industriemeister Holz den Verein in Lintorf empfindet.

Das Quartett war komplett, als dann Klaus Ribbe hinzukam, für Dittmann eine „treue Seele“, denn der 49-Jährige „springt immer ein, wo Bedarf ist“. Dabei suchte der Konstrukteur zu seiner sitzenden Tätigkeit einen Ausgleich „um mich auszu-powern“, fand „sehr schnelle Leute hier in Lintorf“ und den Spaß, den er im Sport braucht. Und das einschließlich der Tätigkeit als ebenfalls lizenzierte Trainer, der in diesem Ehrenamt auch die spielerische Seite sieht und pflegt in einem Quartett, um das Lintorf zu beneiden ist.

Und wer ist ein „Stiller Star“ in Ihrem Verein? Nennen Sie uns den Namen per Mail an redaktion@wittlager-kreisblatt.de

Lintorfer Taekwondo im Goldregen

Neun Siege und nur drei Niederlagen für Talente beim Turnier in Tarmstedt

pm **LINTORF.** Einen wahren Goldregen erfuhren die acht Wettkämpfer der Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf beim zweiten olympischen Vollkontakt-Event der Niedersächsischen Taekwondo Union in Tarmstedt, an dem Sportlerinnen und Sportler aus Niedersachsen und Bremen teilnahmen.

In der Altersklasse Jugend C (9- bis 11-Jährige) erkämpfte Arne Brüggemann (bis 52 kg) trotz Zusammenlegung mit der nächsthöheren Gewichtsklasse nach einem 12:5 Gold bei seinem zweiten Turnierstart. Ebenso ungefährdet landeten die beiden Routiniers Mayla Aubke (bis 32 kg) nach 5:0 und 14:1 sowie Inga Schlußbinger (bis 35 kg) nach 18:1 und 16:1 auf dem ersten Platz. Jana Bockhöfer (bis 32 kg), für die es ebenfalls die zweite Turnierteilnahme war, sicherte dem VfL



Gelenkigkeit zahlt sich aus: Jana Bockhöfer (rechts, blaue Weste) mit einem Treffer zum Kopf.

Foto: VfL Lintorf

die Bronzemedaille. Die 11-Jährige gewann ihr Viertelfinale 19:10, musste sich anschließend nach einem spannenden Halbfinalkampf 12:16 geschlagen geben. Gabriel Duarte (bis 43 kg) und Alia Wilker (bis 52 kg) schieden nach 0:6 und 2:6 unglücklich aus.

Zudem holten bei den Jugend B (12- bis 14-Jährige) Tami Galaschek (bis 44 kg) nach 14:5 und 17:11 das vierte sowie Jason Gottfried (bis 41 kg), der ebenfalls eine Gewichtsklasse höher kämpfte, nach 13:1 das fünfte Gold.

Mit nur drei Niederlagen und neun Siegen, die fünf Gold- und zwei Bronzemedailles einbrachten, blicken die Trainer Dennis Gösling, Luisa Korte und Hendrik Warnecke auf eine tolle Bilanz und können mit ihrem Wettkämpfer-Nachwuchs sehr zufrieden sein.

05.11.2016 – Euregio Cup in Nettetal

Gold und mehr

Lintorfs Taekwondo-Team feiert Inga

pm **LINTORF.** Bei dem von knapp 250 Sportlern besuchten Euregio-Cup in Nettetal sicherte sich das Lintorfer Taekwondo-Team im olympischen Vollkontakt vier Medaillen. Über 30 Vereine waren auf dem hart umkämpften Punkteturnier vertreten, darunter auch aus Belgien.

Mayla Aubke und Jana Bockhöfer (beide Jugend C bis 32 kg) mussten sich trotz Siegeswillen ihren Kontrahentinnen geschlagen und mit Bronze zufriedengeben. Arne Brüggemann (Jug C bis 44 kg) verlor sein Viertelfinale und ging dieses Mal leer aus. Hendrik Warnecke (Jug A bis 63 kg) musste den Finalinzug einem agileren Belgier überlassen, der danach gegen den Lokalmatador und WM-Teilnehmer verlor.

Für Inga Schlußbinger (Jug C bis 35 kg) war es ein besonderes Turnier, denn nach der Gürtelprüfung im Dezember wird die Elfjährige



Treffer: Inga Schlußbinger (rechts).

Foto: VfL Lintorf.

zukünftig in der Leistungsklasse 1 bei den Blau- bis Schwarzgurten starten. Diese Klasse ist vom Niveau nicht nur anspruchsvoller, sondern stellt gleichzeitig die Berechtigung zur Teilnahme an den Deutschen Kadetten Meisterschaften (U15) dar. Ihren Abschluss in der Leistungsklasse 2 machte die Lintorferin perfekt, als sie ihre beiden Kämpfe mit 13:1 und 6:1 jeweils vorzeitig gewann und sich somit verdient Gold sicherte.

Medaillen im Taekwondo

Erfolg bei Landesmeisterschaft nach Wettkampf-Lehrgang

pm **LINTORF.** Zum vierten und letzten Basislehrgang Wettkampf der Niedersächsischen Taekwondo Union in diesem Jahr hatte die Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf geladen.

Der Einladung waren 42 Sportlerinnen und Sportler zwischen sieben und 55 Jahren gefolgt, um sich bei Landestrainer Hayati Yardim wertvolle Tipps im olympischen Vollkontakt zu holen. Dabei wurde besonders Wert auf die korrekte Ausführung von Techniken und die Kombination dieser in Verbin-

dung mit dem richtigen Distanzgefühl gelegt.

Die neuen Kenntnisse konnten die Wettkämpfer des VfL Lintorf sogleich auf der Niedersachsenmeisterschaft in Stadthagen umsetzen. Auf dem mit 150 Teilnehmern besuchten Turnier erkämpften in der Klasse der Jugend A (15 bis 17 Jahre) Hendrik Warnecke nach 2:0 und Konstantin Alker nach 10:5 jeweils Gold.

Bei den Jugend B (12 bis 14 Jahre) verpasste Tami Galaschek nach einem bis zuletzt spannenden Kampf um ei-

nen Punkt Gold. Jason Gottfried bewies nach Zusammenlegung mit der nächsthöheren Gewichtsklasse Kampfgeist und durfte sich über Bronze freuen.

Bei den Jugend C (9 bis 11 Jahre) errang Inga Schleußinger nach Abbruchsieg den ersten Platz. Die Medaillenausbeute wurde komplettiert durch Jana Bockhöfer und Mayla Aubke, die sich in derselben Gewichtsklasse trotz knapper Duelle einer größeren Kontrahentin geschlagen geben mussten, aber eben Silber und Bronze holten.



Treffer: Jana Bockhöfer (rote Weste) am Ziel. Foto: VfL Lintorf

Erfolgreiche Medaillenjagd auf Landesebene

Taekwondo: Neun Titel für Polizei-SV GMHütte in Stadthagen

spo **GMHÜTTE.** Bei den Landeseinzelmeisterschaften der Niedersächsischen Taekwondo Union in Stadthagen ist der Polizei-SV GMHütte mit insgesamt neun Landesmeistertiteln, zwei Vizemeistern und einer Bronzemedaille souverän aufgetrumpft.

Zudem siegte das vierköpfige Team des Polizei-SV mit den Leistungsträgern Eduard Drewlau, Felix Brinster, Edgar Berggardt und Umut Tok im anschließenden Teamfight gegen das Team Oldenburg deutlich mit 53:25 Punkten.

Bei den niedersächsischen Landeseinzelmeisterschaften holten vom TV Georgsmarienhütte Drewlau bei den Herren (bis 80 Kilogramm), Brinster in der Jugend A (ab 78 Kilo), Edgar Berggardt bei den Herren (bis 74 Kilo), Tok bei den Herren (bis 68 Kilo), Viktoras Fliaoum in der Jugend A (bis 49 Kilo), Julian Berggardt in der Jugend A (bis 78 Kilo), Julia Sigmund in der Jugend B (bis 44 Kilo), Malte Meyer in der Jugend B (bis 61 Kilo) und Ömer Bayhan in der Jugend A (bis 55 Kilo) Gold.



Bronze gewann Christoforos Fliaoum (in Rot) vom PSV GMHütte Taekwondo. Foto: Rouven Wasewitz

Silber gewannen Daniel Meyer-Truelsen (bis 63 Kilo) und Jonas Sigmund (bis 74 Kilo) bei den Herren. Bronze holte Tony Ehof bei den Herren (bis 74 Kilo). Im parallel ausgetragenen Wettbewerb der Nachwuchsklassen behaupteten sich neben sechs Athleten des VfL Lintorf ebenfalls drei junge Nachwuchsathleten des Polizei-SV auf den vorderen Plätzen.

Beim 3. Vollkontakt-Event gewannen Konstantin Alker in der Jugend A (bis 68 Kilo), Inga Schleußinger in der Ju-

gend C (bis 35 Kilo), Elis Rubesa bei den Herren (ab 87 Kilo) und Felix Weiss in der Jugend B (bis 49 Kilo), Christoforos Fliaoum in der Jugend C (bis 43 Kilo) und Justin Stredelmann in der Jugend C (bis 39 Kilo) Gold. Silber holten Jana Bockhöfer in der Jugend C (bis 32 Kilo) und Tami Galaschek in der Jugend C (bis 44 Kilo) für Lintorf. Bronze für den VfL gewannen Mayla Aubke in der Jugend C (bis 32 Kilo) und Jason Gottfried in der Jugend B (bis 37 Kilo).



Selbstbehauptung bei den Kindern: mit Eltern und Trainer Klaus Dittmann (links).

„Kinder sollen laut Nein sagen“

Lintorf schult Selbstbehauptung und prüft alle Jahre wieder

pm **LINTORF.** Der gleiche Verein, die gleiche Abteilung, zwei unterschiedliche Zielgruppen, Taekwondo bzw. Kampfsport und Selbstverteidigung in Vielfalt beim VfL Lintorf, wie Klaus Dittmann & Co. als Verantwortliche einmal mehr zeigten.

Zum einen fand die Winter-Gürtelprüfung des VfL statt. Mittlerweile zum guten Brauch geworden, dass die letzte Prüfung im Jahr im Advent stattfindet.

Die 26 Prüflinge hatten sich intensiv auf diese Prüfung vorbereitet. Als Prüfer wurde Wolfgang Falke, Trä-

ger des 5. Dan vom TSV Bad Eilsen eingeladen. Pünktlich ging es los. Die insgesamt fünf Prüfungsgruppen vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen zeigten durchweg gute Leistungen, sodass der Prüfer nach vier schweißtreibenden Stunden jedem Prüfling seine Urkunde überreichen konnte. Anschließend ging es natürlich noch über den Weihnachtsmarkt.

Das zweite Taekwondo-Wochenende: Im vergangenen Jahr wurde auf Anfrage einer Elterninitiative vom VfL Lintorf ein Selbstbehauptungskurs für Kinder

im Vorschulalter und Erstklässler angeboten. Dem Wunsch der Eltern, das im vergangenen Jahr Erlernete noch einmal aufzufrischen, kam der VfL gerne nach. Klaus Dittmann, Taekwondo-Trainer in Lintorf, übte mit den Kindern laut „Nein“ zu sagen und selbstbewusstes Auftreten. Die Eltern sollten das Verhalten ihrer Kinder beobachten, um auch später noch mal mit ihnen über das Erlernete zu sprechen.

Am Ende stand wieder einmal fest: Selbstbewusste Kinder sind starke Kinder.



Alle Jahre wieder: mit Urkunden ausgestattete, erfolgreich geprüfte Athleten. Fotos: VfL Lintorf

04.12.2016 – Deutsche Hochschulmeisterschaft in Friedberg
04.12.2016 – Münster-Detmold Cup in Gladbeck

Lintorf feiert DM-Vize

Taekwondo: Luisa vertritt Hochschule – Talente top

Zur Deutschen Hochschulmeisterschaft (DHM) im Taekwondo hatte die Hochschule Mittelhessen nach Friedberg geladen, bei der mehr als 120 Studentinnen und Studenten von 41 Universitäten in den Disziplinen Formenlauf (Poomsae) und Olympischer Vollkontakt starteten.

pm **LINTORF.** Als Erstsemester-Studentin der Chemie und Physik vertrat Luisa Korte dabei in der Kategorie Vollkontakt (Damen bis 49 kg)

die Universität Osnabrück mit Bravour. Betreut wurde die Lintorferin von Vereinskamerad und Masterabsolvent der Uni Osnabrück, Dennis Gösling.

Nach einem vorzeitigen Halbfinalsieg in der zweiten Runde (18:6) gegen Jana Dietz von der Uni Würzburg, musste sich die 19-Jährige im Finale der Lokalmatadorin und amtierenden Deutschen Vizemeisterin Büsra Karadag von der Uni Mainz geschlagen geben, die sich den Sieg trotz eines kassierten Kopftreffers auch in der dritten Runde nicht mehr nehmen lassen wollte.

Für die Trägerin des 3. Dans stellt der Gewinn der Vizemeisterschaft, für die erste Teilnahme an einem so hochklassigen Turnier, einen tollen Erfolg dar.

Parallel zur Hochschulmeisterschaft begleitete Jungbetreuer Hendrik Warncke drei Nachwuchstalente beim Münster-Detmold Cup in Gladbeck mit mehr als 300 Teilnehmern. Dabei erkämpften in der Klasse der Jugend C (9 bis 11 Jahre) Arne Brüggemann Gold und Inga Schleißinger Silber. Mayla Aubke ging nach knapper Niederlage im Viertelfinale leer aus.



Mit DM-Silber ausgezeichnet: Luisa Korte mit Betreuer mit Betreuer Dennis Gösling. Foto: VfL Lintorf

Jahresabschlussbericht des Taekwondo-Vollkontaktteams

Mit der Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft begann und endet ein abermals erfolg- und ereignisreiches Jahr für die Wettkampftruppe der Taekwondo-Abteilung des VfL Lintorf.

In diesem Jahr konnte das Team erneut Nachwuchskämpfer dazugewinnen und zählt nun dreizehn Wettkämpferinnen und sieben Wettkämpfer im Alter von sieben bis achtzehn Jahren. Diese Erweiterung war nötig, da im neuen Jahr acht Sportler in die nächste Altersklasse der Jugend B (12 bis 14 Jährige) aufsteigen und nur noch eine statt der nun mehr fünf Kämpfer bei der Jugend C (9 bis 11 Jährige) verblieben wären.

Insgesamt bestritt die Truppe in diesem Jahr elf Turniere unter der Leitung der Wettkampftrainer und Betreuer Dennis Gösling, Luisa Korte und Hendrik Warnecke. Davon fanden sechs in Nordrhein-Westfalen, drei in Niedersachsen und je eines in den Niederlanden und in Hessen statt. Als Höhepunkte sind die für den VfL erste Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft im Olympischen Vollkontakt zu nennen, bei der Hendrik Warnecke in seiner Geburtsstadt Gummersbach gegen die Besten der U18 wertvolle Erfahrungen sammeln konnte, der Goldregen auf Landesebene sowie als krönender Jahresabschluss der Vize-Titel bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften in Friedberg für Luisa Korte, der gleichzeitig die Nominierung für die Europäischen Hochschulmeisterschaften 2017 in Portugal bedeutet. Insgesamt erkämpfte das Team vierzehn Gold-, sieben Silber- und fünfzehn Bronzemedailles.

Neben den zahlreichen Turnieren wurde an ebenso vielen Sparringstreffen teilgenommen, die mindestens genauso wichtig sind, speziell für die Wettkampfneulinge um erste Erfahrungen im geschützten Rahmen zu sammeln. Hier ist besonders die seit einem Jahr bestehende, sehr erfolgreiche und intensive Zusammenarbeit mit der Kampfgemeinschaft Team Münsterland hervorzuheben, mit deren Hilfe dieses Jahr sechs Sparringstreffen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in einem Alter von sechs bis vierzehn Jahren veranstaltet wurden, von denen der VfL vier besucht und eines im April selbst ausgetragen hat. Wenn die verplanten Wochenenden es zulassen, nutzt die Taekwondo-Abteilung den Austausch mit den international-erfahrenen Kämpfern aus dem Schaumburger Land und nimmt zusätzlich am Wettkampftraining des TuS Bramsche teil, der sich ebenfalls am Kindersparringstreffen beteiligte. Auch ein Basislehrgang unter der Leitung des Landestrainers Hayati Yardim wurde dieses Jahr wieder vom VfL ausgetragen und soll vor allem den Neulingen den olympischen Vollkontakt näher bringen und die eigenen Athleten fördern.



Das Taekwondo-Vollkontaktteam 2016: (hinten v. links) Tami Galaschek, Simon Hanrath, Hendrik Warnecke, Konstantin Alker, Inga Schleußinger, (mittig v. links) Wettkampftrainer Dennis Gösling, Mayla Aubke, Arne Brüggemann, Gabriel Duarte, Jason Gottfried, Alia Wilker, Jana Bockhöfer, Wettkampftrainerin Luisa Korte, (vorne v. links) Maik Kotulla, Zeynep Celik, Melanie Kotulla, Jasmin Webert, Evelyn Webert, Sisan Aubke, Marie Harms. Es fehlen: Cora Hanrath und Signe Line.

Medaillenspiegel 2016

(Vollkontakt – ausschließlich erkämpfte Plätze)

WETTKÄMPFER	TURNIER	JAHR	PLATZ	KLASSE
Hendrik Warnecke	Deutsche Meisterschaft U18	Feb. 2016	Achtelfinale	JA -55 LK1
Konstantin Alker	Open Windmills Championship	Apr. 2016	BRONZE	JB +65 LKB
Mayla Aubke	Open Windmills Championship	Apr. 2016	Viertelfinale	JC -28 LKC
Jana Bockhöfer	Open Windmills Championship	Apr. 2016	Achtelfinale	JC -28 LKC
Arne Brüggemann	Open Windmills Championship	Apr. 2016	Achtelfinale	JC -45 LKC
Gabriel Duarte	Open Windmills Championship	Apr. 2016	BRONZE	JC -40 LKC
Tami Galaschek	Open Windmills Championship	Apr. 2016	BRONZE	JC -40 LKB
Jason Gottfried	Open Windmills Championship	Apr. 2016	Achtelfinale	JC -32 LKC
Inga Schleußinger	Open Windmills Championship	Apr. 2016	Viertelfinale	JC -32 LKB
Josefine Wendt	Open Windmills Championship	Apr. 2016	Viertelfinale	JC -28 LKC
Alia Wilker	Open Windmills Championship	Apr. 2016	Viertelfinale	JC -51 LKC
Inga Schleußinger	Eschweiler Inde Pokal	Apr. 2016	BRONZE	JC -35 LK2
Hendrik Warnecke	Eschweiler Inde Pokal	Apr. 2016	GOLD	JA -59 LK1
Josefine Wendt	Eschweiler Inde Pokal	Apr. 2016	BRONZE	JC -32 LK2
Mayla Aubke	1. NTU Vollkontakt-Event	Mai 2016	GOLD	JC -29 LK2
Tami Galaschek	1. NTU Vollkontakt-Event	Mai 2016	GOLD	JB -41 LK2
Cora Hanrath	1. NTU Vollkontakt-Event	Mai 2016	SILBER	JB -51 LK1
Simon Hanrath	1. NTU Vollkontakt-Event	Mai 2016	SILBER	JA -51 LK2
Inga Schleußinger	1. NTU Vollkontakt-Event	Mai 2016	GOLD	JC -35 LK2
Hendrik Warnecke	1. NTU Vollkontakt-Event	Mai 2016	Viertelfinale	JA -59 LK1
Josefine Wendt	1. NTU Vollkontakt-Event	Mai 2016	BRONZE	JC -32 LK2
Mayla Aubke	Becketal Cup	Juni 2016	Viertelfinale	JC -29 LK2
Inga Schleußinger	Becketal Cup	Juni 2016	SILBER	JC -35 LK2
Hendrik Warnecke	Becketal Cup	Juni 2016	Viertelfinale	JA-59 LK1
Josefine Wendt	Becketal Cup	Juni 2016	BRONZE	JC -32 LK2
Tami Galaschek	Int. Jugendpokal	Juni 2016	Viertelfinale	JB -41 LK2
Inga Schleußinger	Int. Jugendpokal	Juni 2016	BRONZE	JC -35 LK2
Josefine Wendt	Int. Jugendpokal	Juni 2016	Viertelfinale	JC -32 LK2
Mayla Aubke	2. NTU Vollkontakt-Event	Sep. 2016	GOLD	JC -32 LK2
Jana Bockhöfer	2. NTU Vollkontakt-Event	Sep. 2016	BRONZE	JC -32 LK2
Arne Brüggemann	2. NTU Vollkontakt-Event	Sep. 2016	GOLD	JC -52 LK2
Gabriel Duarte	2. NTU Vollkontakt-Event	Sep. 2016	BRONZE	JC -43 LK2
Tami Galaschek	2. NTU Vollkontakt-Event	Sep. 2016	GOLD	JB -44 LK2
Jason Gottfried	2. NTU Vollkontakt-Event	Sep. 2016	GOLD	JB -41 LK2
Inga Schleußinger	2. NTU Vollkontakt-Event	Sep. 2016	GOLD	JC -35 LK2
Mayla Aubke	Euregio Cup	Nov. 2016	BRONZE	JC -32 LK2
Jana Bockhöfer	Euregio Cup	Nov. 2016	BRONZE	JC -32 LK2
Arne Brüggemann	Euregio Cup	Nov. 2016	Viertelfinale	JC -47 LK2
Inga Schleußinger	Euregio Cup	Nov. 2016	GOLD	JC -35 LK2
Hendrik Warnecke	Euregio Cup	Nov. 2016	BRONZE	JA -63 LK1
Konstantin Alker	3. NTU Vollkontakt-Event	Nov. 2016	GOLD	JA -68 LK2
Mayla Aubke	3. NTU Vollkontakt-Event	Nov. 2016	BRONZE	JC -32 LK2
Jana Bockhöfer	3. NTU Vollkontakt-Event	Nov. 2016	SILBER	JC -32 LK2
Tami Galaschek	3. NTU Vollkontakt-Event	Nov. 2016	SILBER	JB -44 LK2
Jason Gottfried	3. NTU Vollkontakt-Event	Nov. 2016	BRONZE	JB -41 LK2
Inga Schleußinger	3. NTU Vollkontakt-Event	Nov. 2016	GOLD	JC -35 LK2

Hendrik Warnecke	Niedersachsenmeisterschaft	Nov. 2016	GOLD	JA -63 LK1
Mayla Aubke	Münster/Detmold Cup	Dez. 2016	Viertelfinale	JC -32 LK2
Arne Brüggemann	Münster/Detmold Cup	Dez. 2016	GOLD	JC -47 LK2
Inga Schleußinger	Münster/Detmold Cup	Dez. 2016	SILBER	JC -35 LK1
Luisa Korte	Deutsche Hochschulmeisterschaft	Dez. 2016	SILBER	D -49 LK1